Dorferneuerung Strüth

Fortschreibung Dorferneuerungskonzept

Bürgerinformation am 25. Juni 2025

Dorferneuerungskonzept Strüth

Fortschreibung des Dorferneuerungskonzept

Inhalte:

- Sachstandsbericht nach Übernahme durch Vorgängerbüro
- funktionale und strukturelle **Herausforderungen,**
- zu sichernde und ausbaufähige **Stärken / Potentiale,**
- **Zukunftsperspektiven** der Gemeinde,

Ziele:

- **Ganzheitliches Entwicklungskonzept** für die nächsten 10-15 Jahre
- Ausarbeitung konkreter Maßnahmenvorschläge
- **Zugang zu Fördermitteln** aus dem Dorferneuerungsprogramm

Dorferneuerungskonzept Strüth

Sachstand nach Übergabe durch Vorgängerbüro

Moderation durch Stadt-Land-plus GmbH

- Beginn mit Auftaktveranstaltung am 16.01.2024
- Dorfrundgang und Workshop mit Bürgerbeteiligung
- Bildung von 4 Arbeitsgruppen und Workshop für Kinder- und Jugendliche
- Übergabe der Ergebnisse an Geographisches Planungsbüro

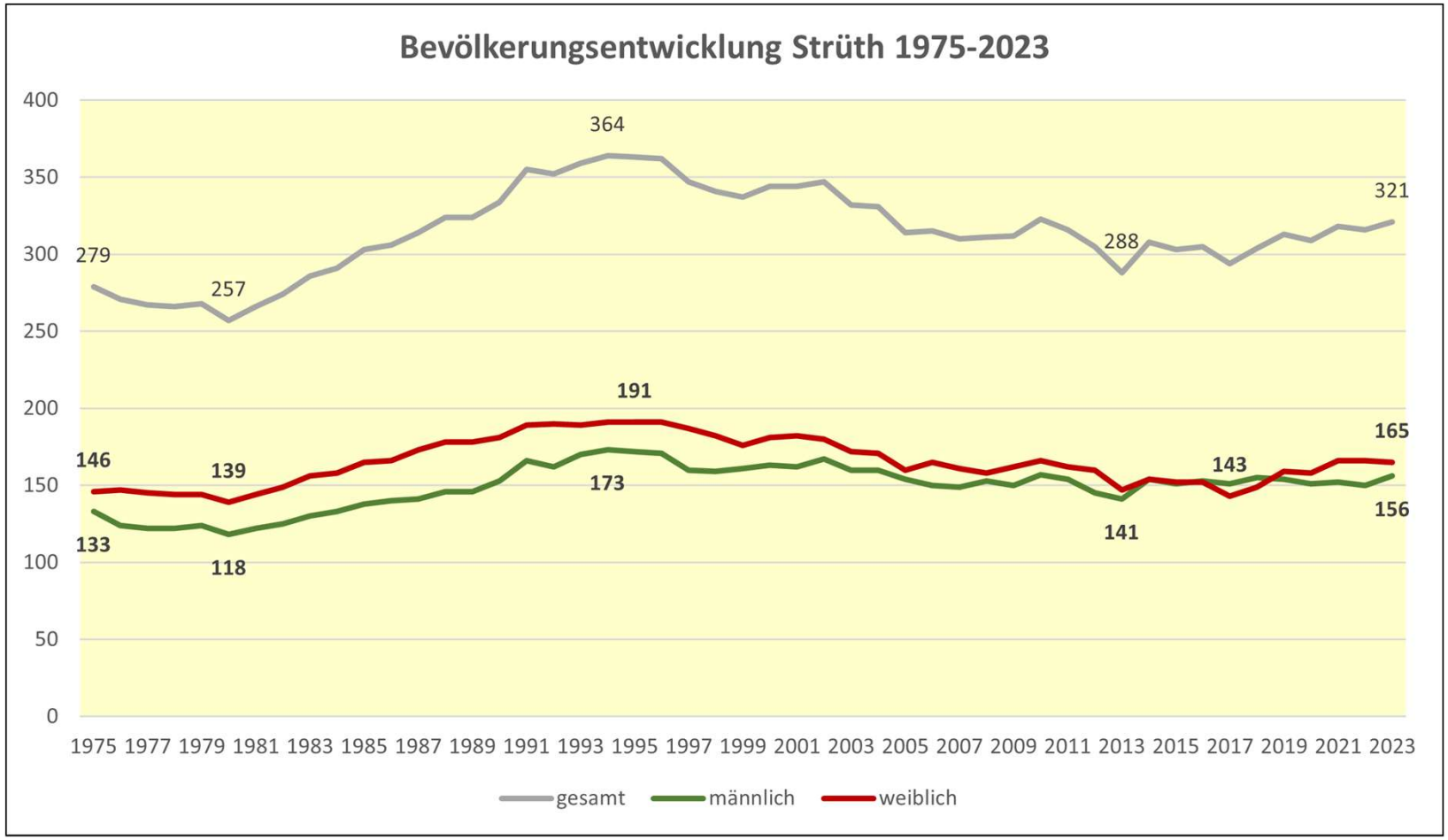
Bearbeitung durch Geographisches Planungsbüro

- Übernahme Oktober 2024
- Analyse und Gruppierung der Ergebnisse der SLp GmbH
- Datenerfassung und Recherche zur Erstellung des Dorferneuerungs-konzepts
- Erstellen der Gebäudezustands-kartierung
- Laufend: Erstellung des DEK

Ziel

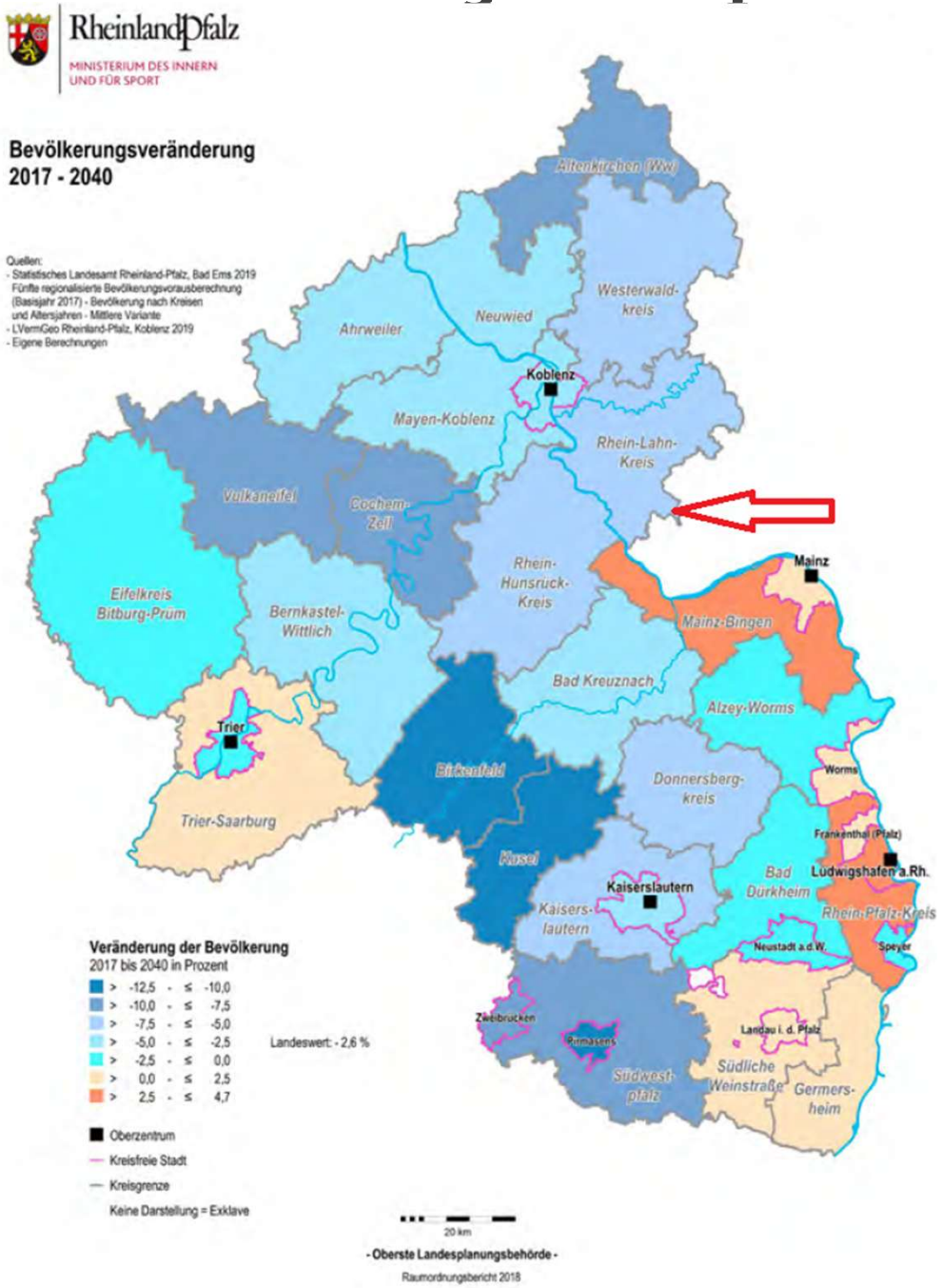
- Fertigstellung DEK zur Herstellung der Förderfähigkeit
- Erstellung eines ganzheitlichen Entwicklungskonzepts für die nächsten 10-15 Jahre
- Erarbeitung von Maßnahmen-vorschlägen und Projektideen gemäß den Ergebnissen der Bürgerbeteiligung

Dorferneuerungskonzept Strüth

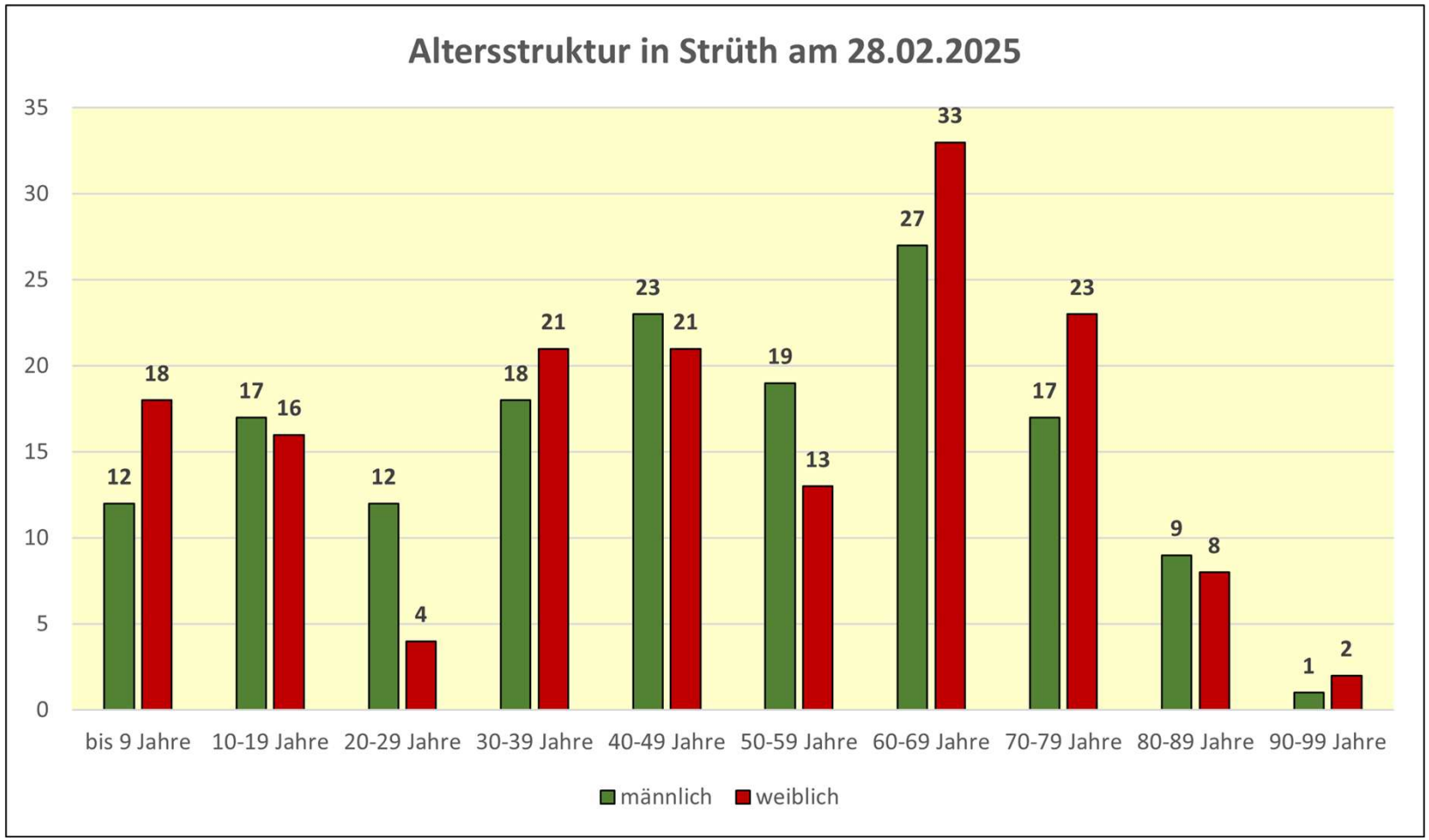


Stagnierende, in jüngster Zeit leicht steigende Bevölkerungsentwicklung

Dorferneuerungskonzept Strüth

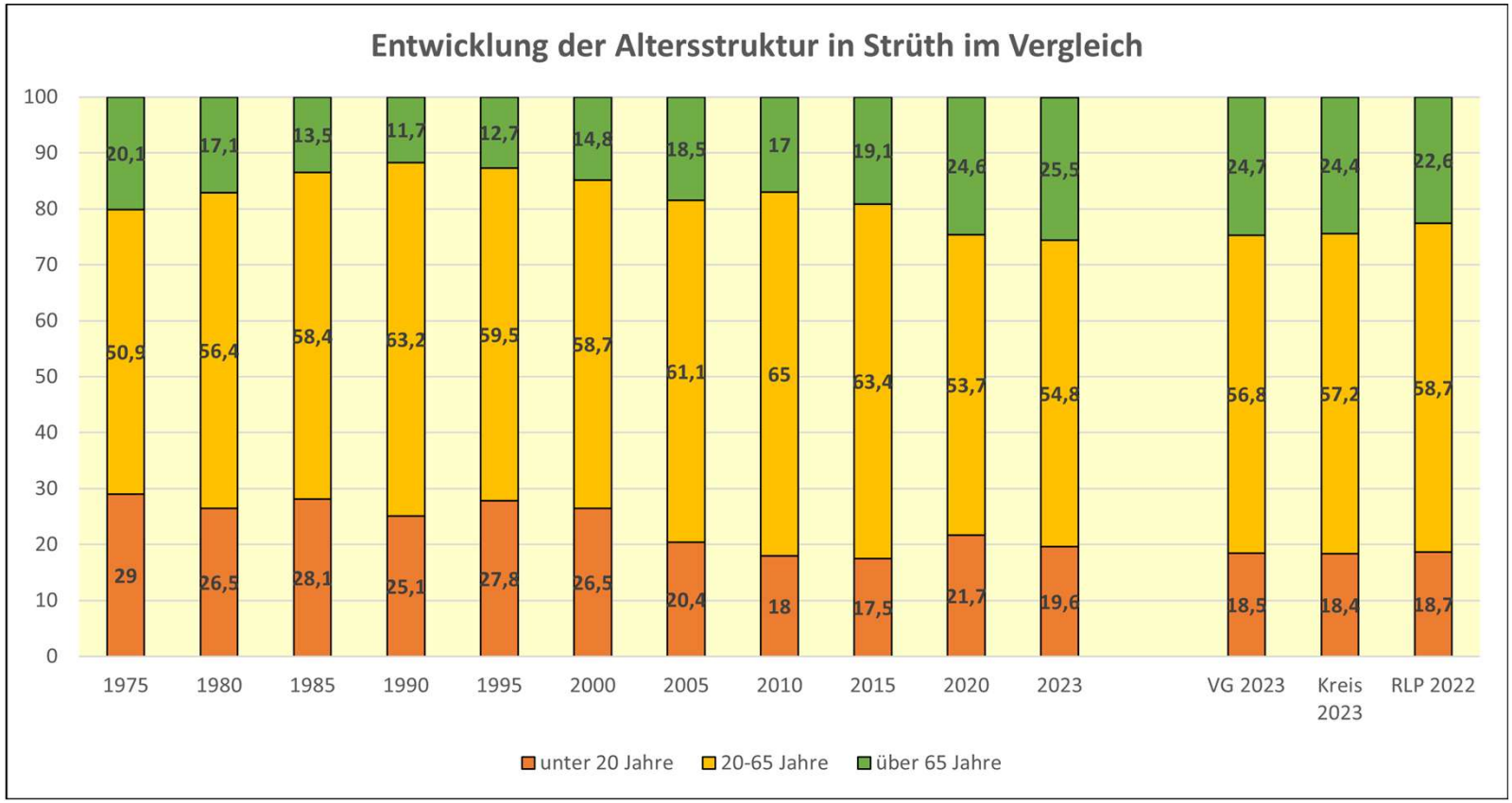


Dorferneuerungskonzept Strüth



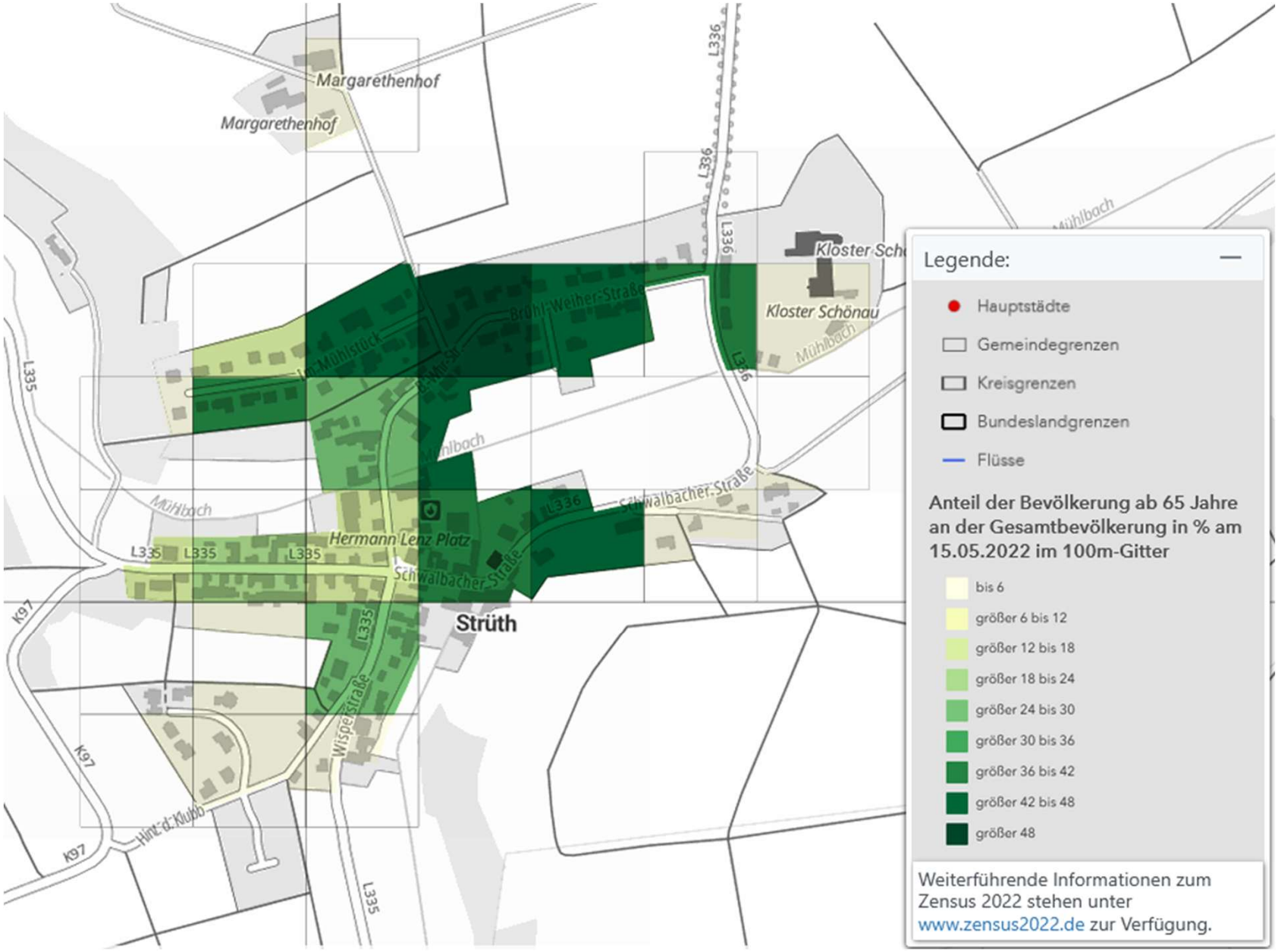
Starke Anteile in den jüngsten Altersgruppen, aber auch starke Anteile in den höchsten Altersgruppen.

Dorferneuerungskonzept Strüth

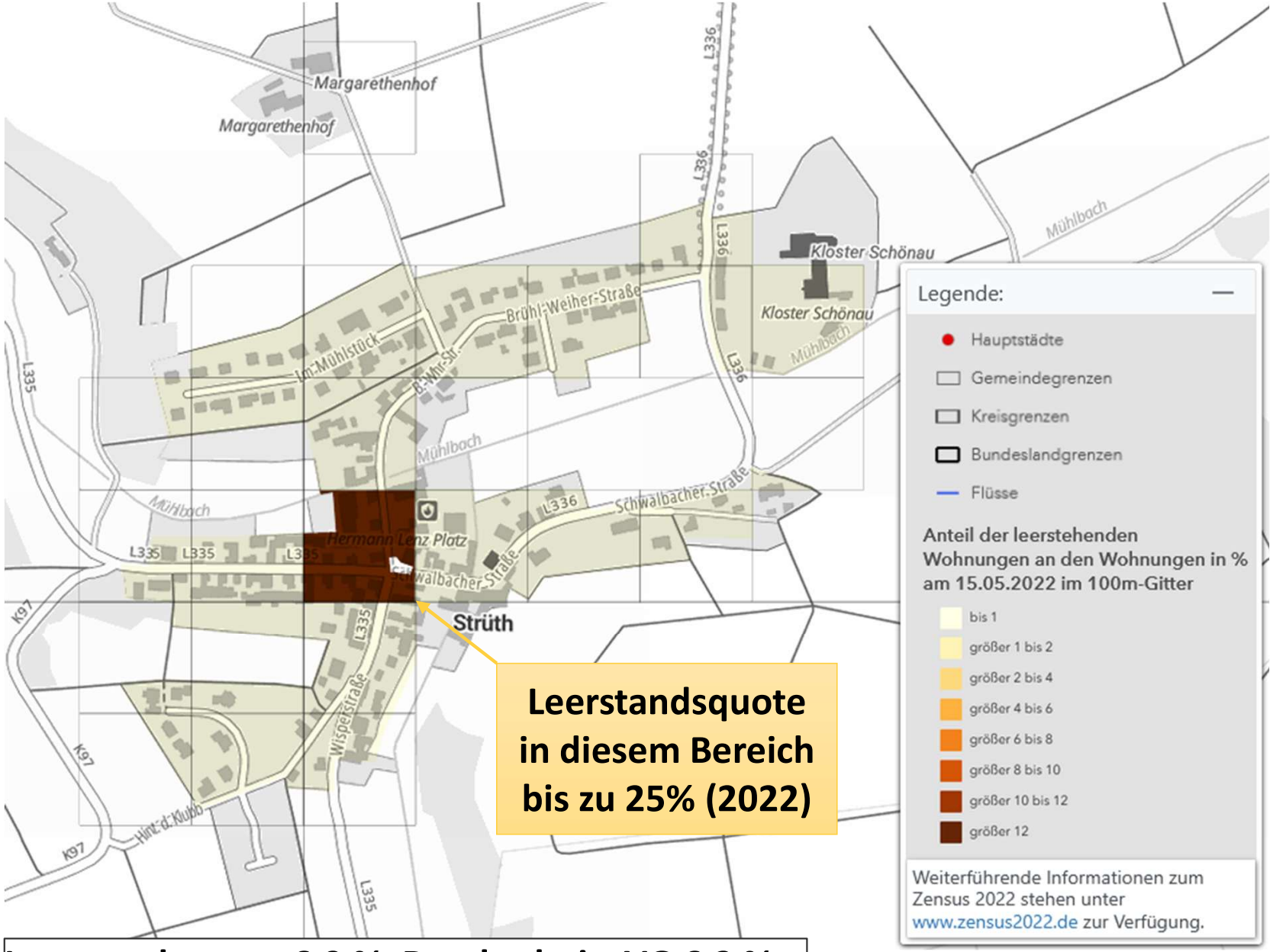


Mehr unter 20-Jährige und mehr über 65-Jährige als in VG, Kreis und Land. Geringe und abnehmende Zahl der Einwohner im erwerbsfähigen Alter.

Dorferneuerungskonzept Strüth



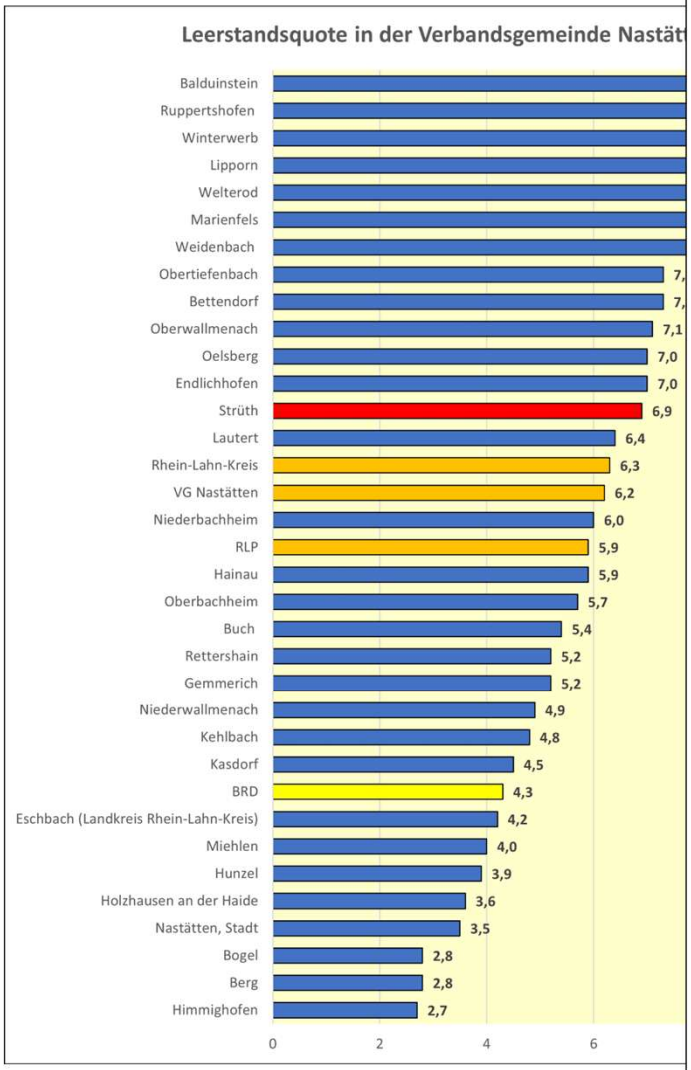
Dorferneuerungskonzept Strüth

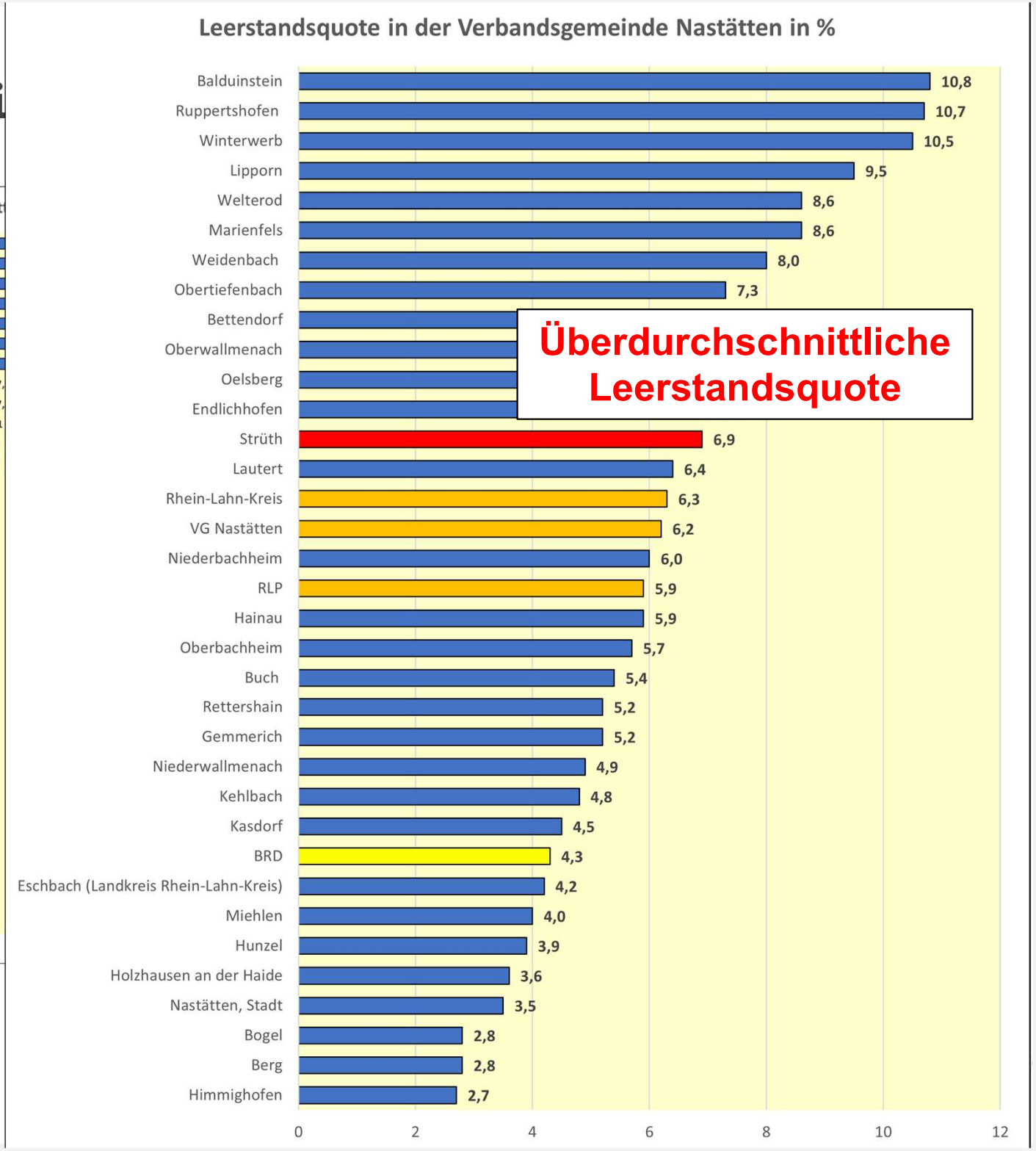


Leerstandsquote in diesem Bereich bis zu 25% (2022)

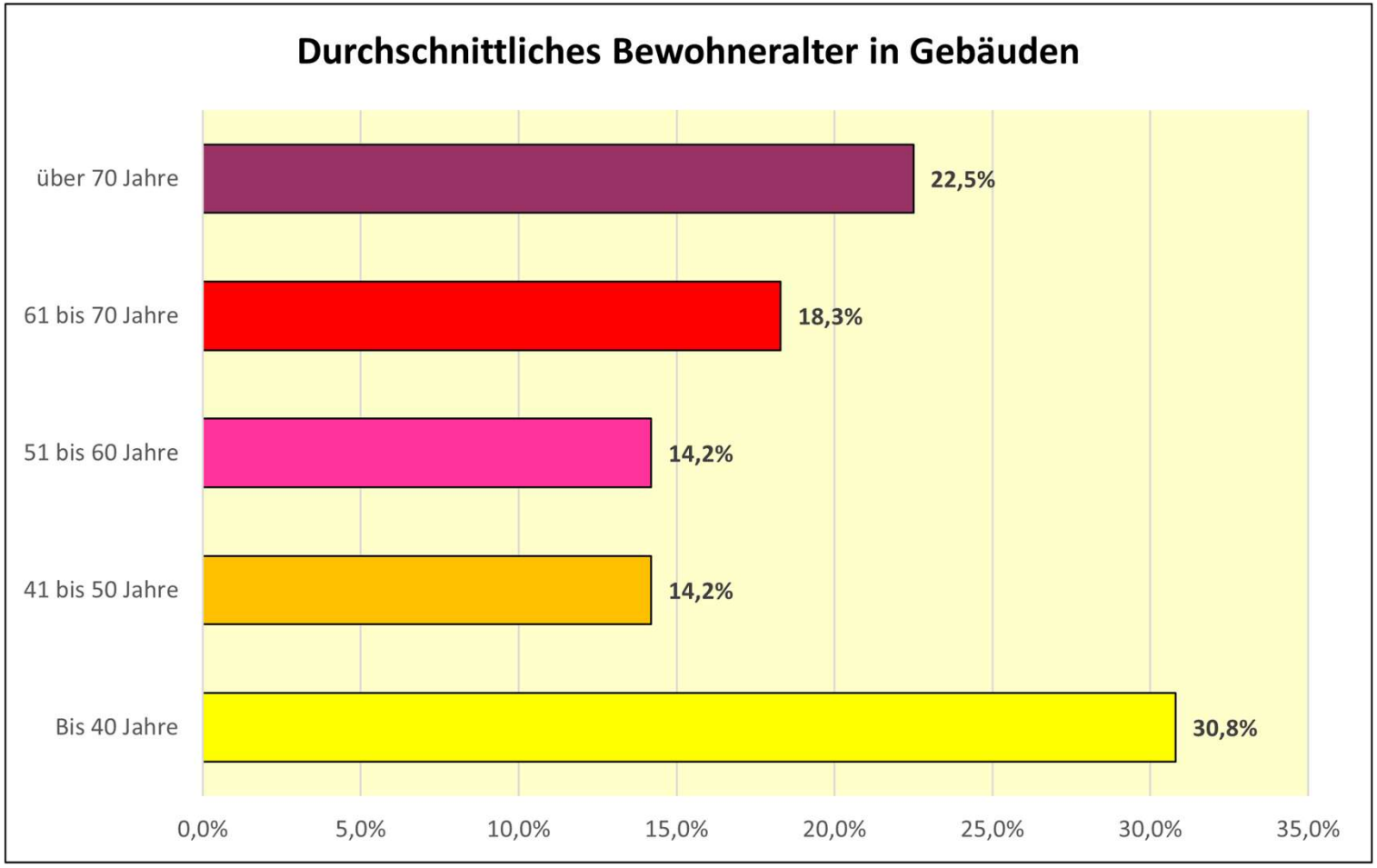
Leerstandsquote 6,9 %, Durchschnitt VG 6,2 %

Fortschrei


Leerstandsquote in der Verbandsgemeinde Nastätt
Balduinstein
Ruppertshofen
Winterwerb
Lipporn
Welterod
Marienfels
Weidenbach
Obertiefenbach 7,
Bettendorf 7,
Oberwallmenach 7,1
Oelsberg 7,0
Endlichhofen 7,0
Strüth 6,9
Lautert 6,4
Rhein-Lahn-Kreis 6,3
VG Nastätten 6,2
Niederbachheim 6,0
RLP 5,9
Hainau 5,9
Oberbachheim 5,7
Buch 5,4
Rettershain 5,2
Gemmerich 5,2
Niederwallmenach 4,9
Kehlbach 4,8
Kasdorf 4,5
BRD 4,3
Eschbach (Landkreis Rhein-Lahn-Kreis) 4,2
Miehlen 4,0
Hunzel 3,9
Holzhausen an der Haide 3,6
Nastätten, Stadt 3,5
Bogel 2,8
Berg 2,8
Himmighofen 2,7
0
2
4
6

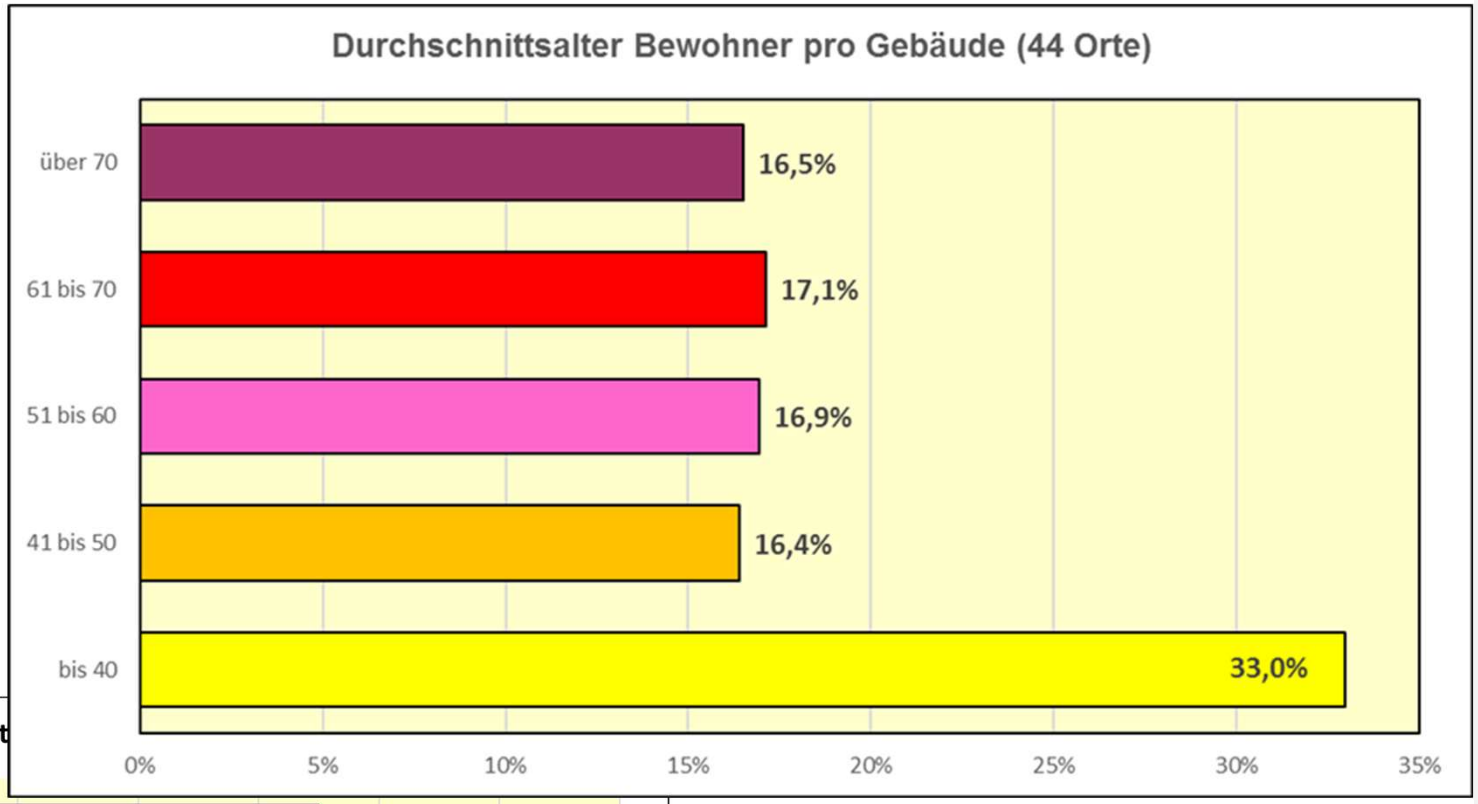

Leerstandsquote in der Verbandsgemeinde Nastätten in %
Balduinstein 10,8
Ruppertshofen 10,7
Winterwerb 10,5
Lipporn 9,5
Welterod 8,6
Marienfels 8,6
Weidenbach 8,0
Obertiefenbach 7,3
Bettendorf
Oberwallmenach
Oelsberg
Endlichhofen
Überdurchschnittliche Leerstandsquote
Strüth 6,9
Lautert 6,4
Rhein-Lahn-Kreis 6,3
VG Nastätten 6,2
Niederbachheim 6,0
RLP 5,9
Hainau 5,9
Oberbachheim 5,7
Buch 5,4
Rettershain 5,2
Gemmerich 5,2
Niederwallmenach 4,9
Kehlbach 4,8
Kasdorf 4,5
BRD 4,3
Eschbach (Landkreis Rhein-Lahn-Kreis) 4,2
Miehlen 4,0
Hunzel 3,9
Holzhausen an der Haide 3,6
Nastätten, Stadt 3,5
Bogel 2,8
Berg 2,8
Himmighofen 2,7
0
2
4
6
8
10
12

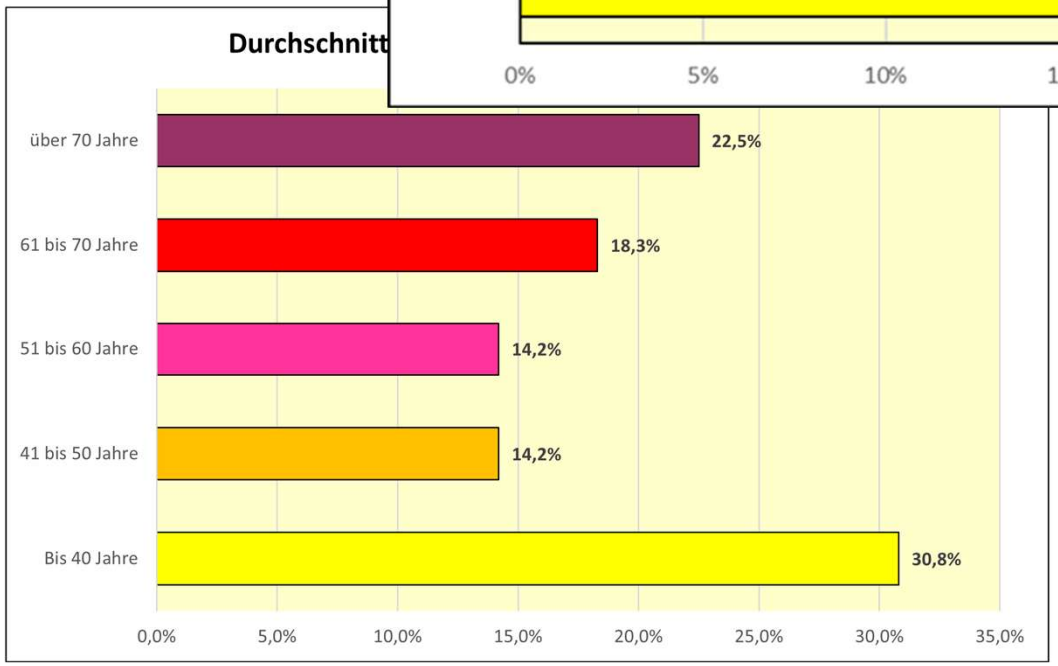
Dorferneuerungskonzept Strüth



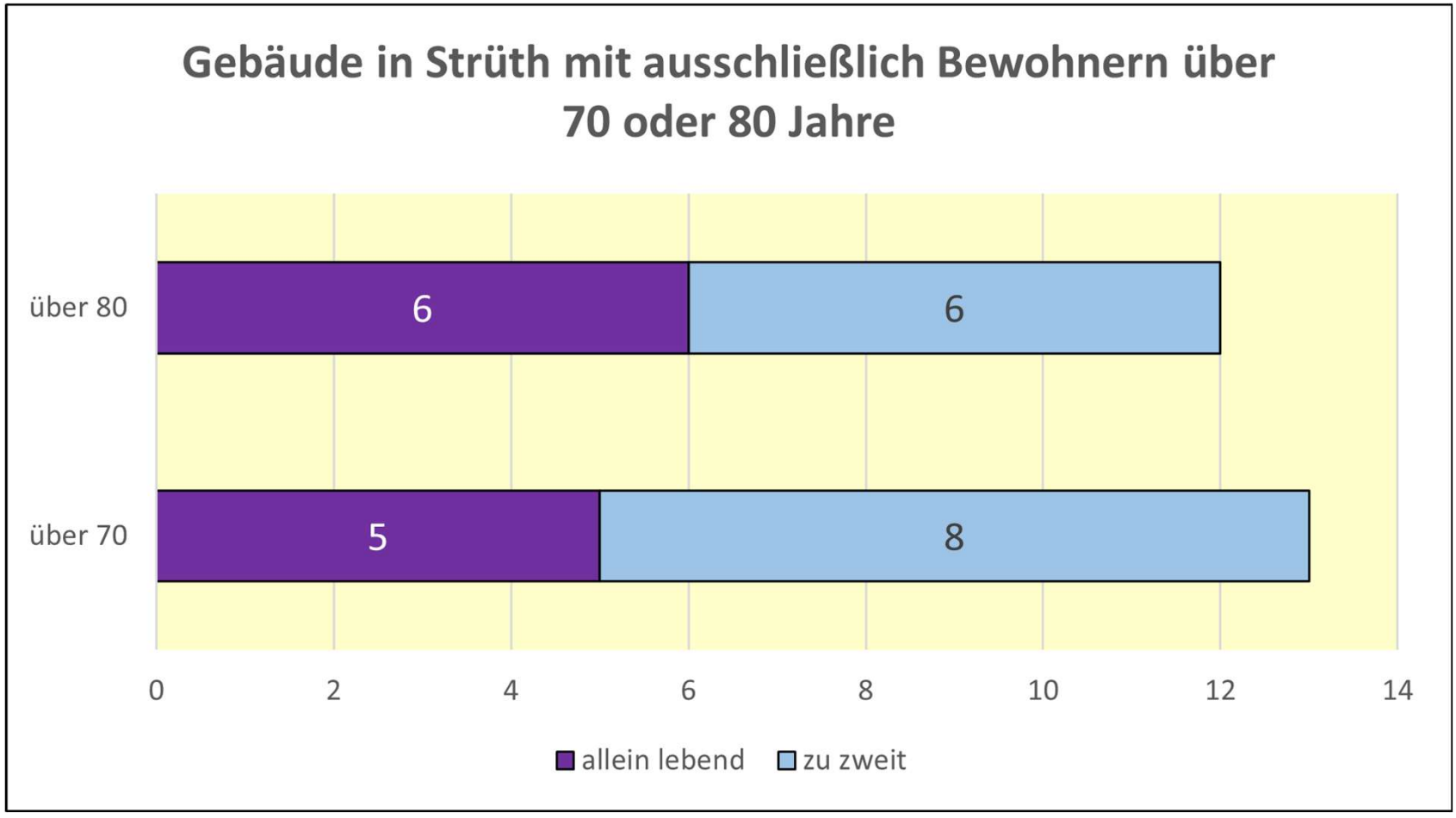
Dorferneuerungskonzept Strüth

Bewohnerdurch-schnittsalter pro Gebäude höher als in Vergleichsorten



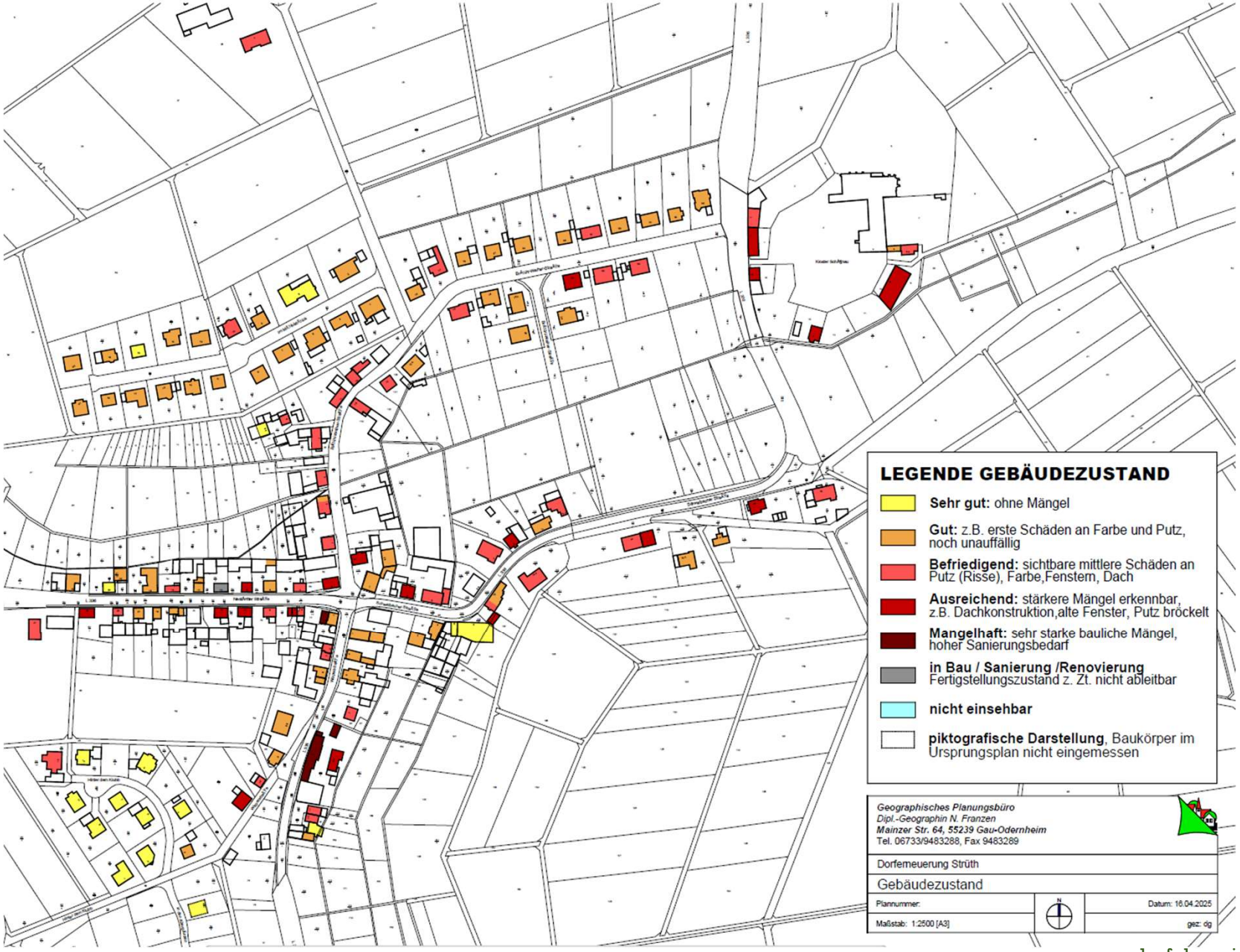


Dorferneuerungskonzept Strüth

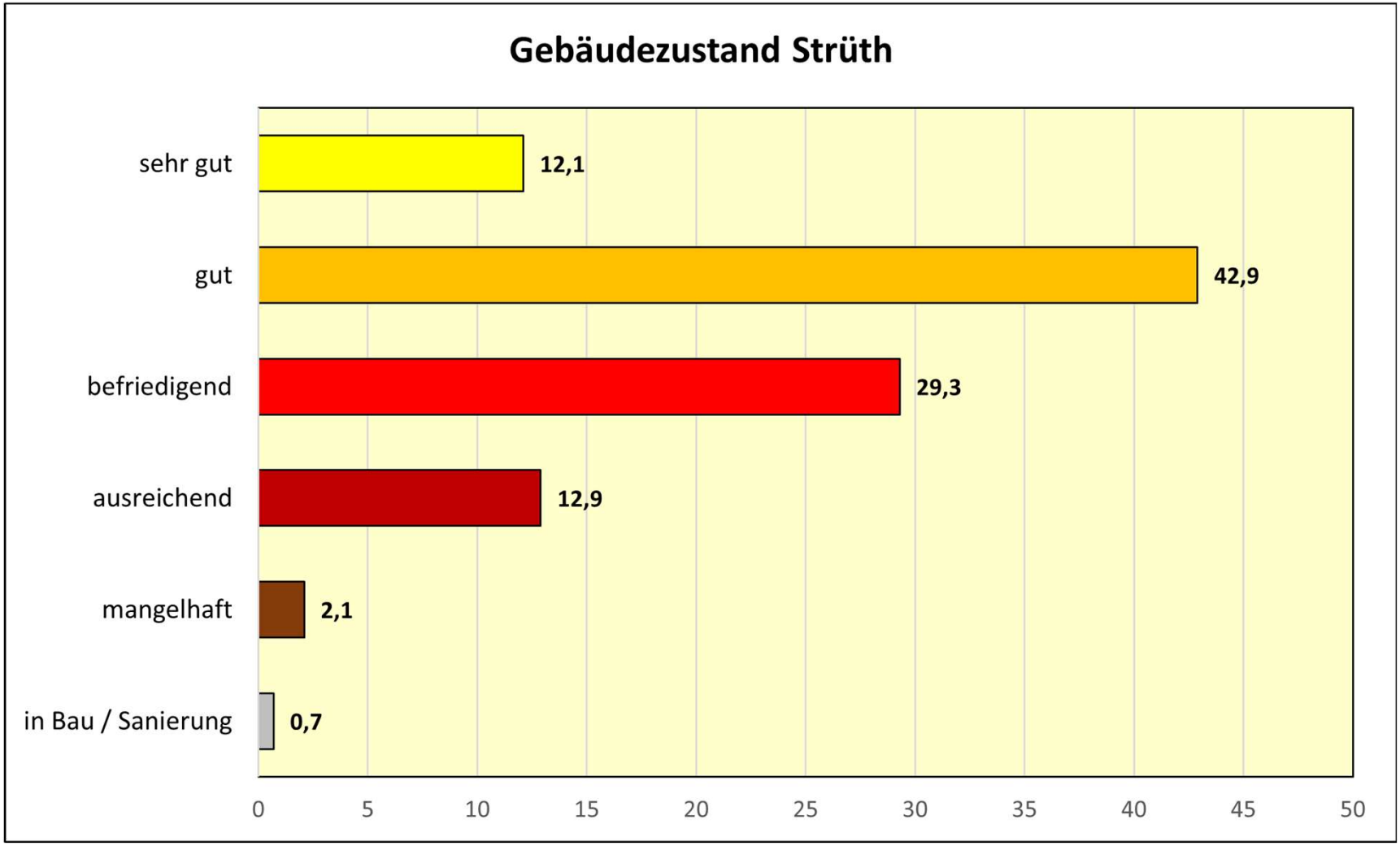


11 Gebäude werden nur noch von allein stehenden Personen über 70 Jahren bewohnt.

Dorferneuerungskonzept Strüth

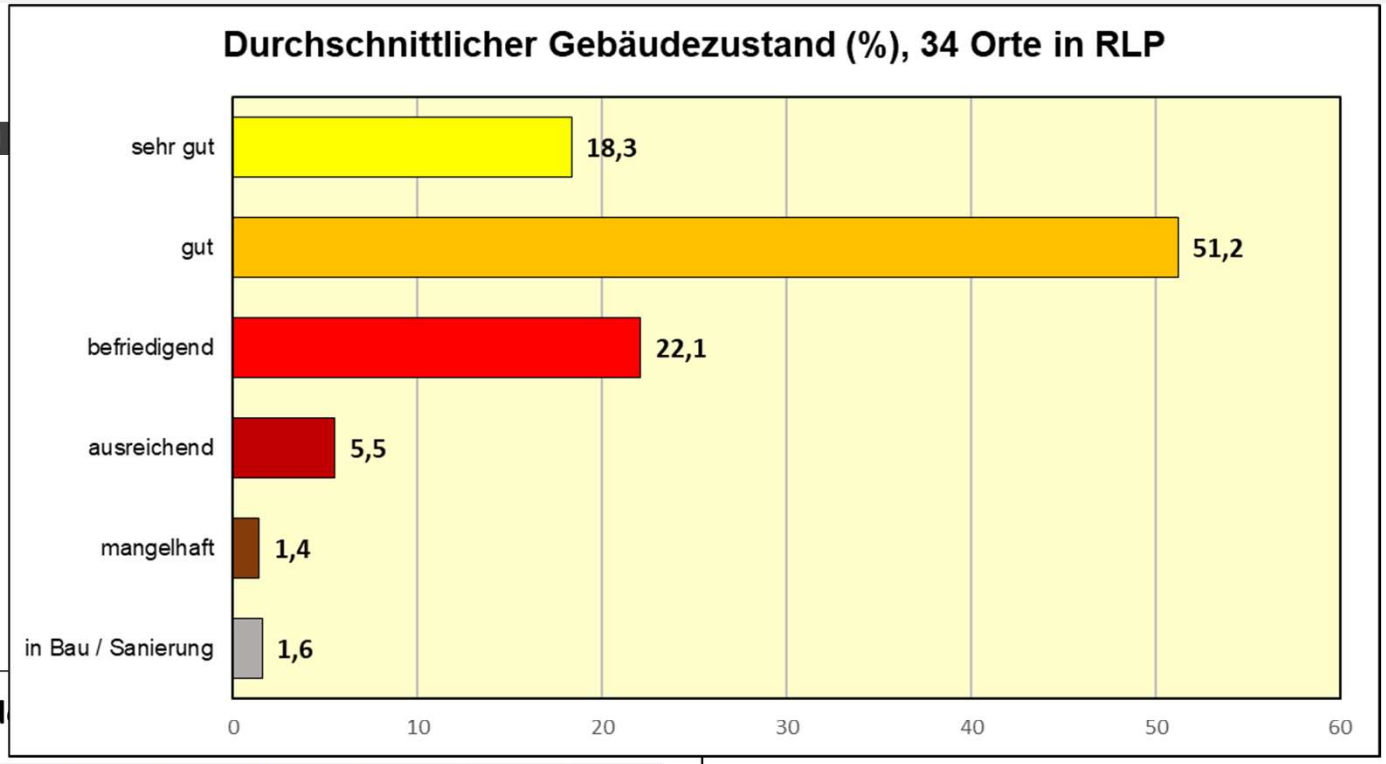


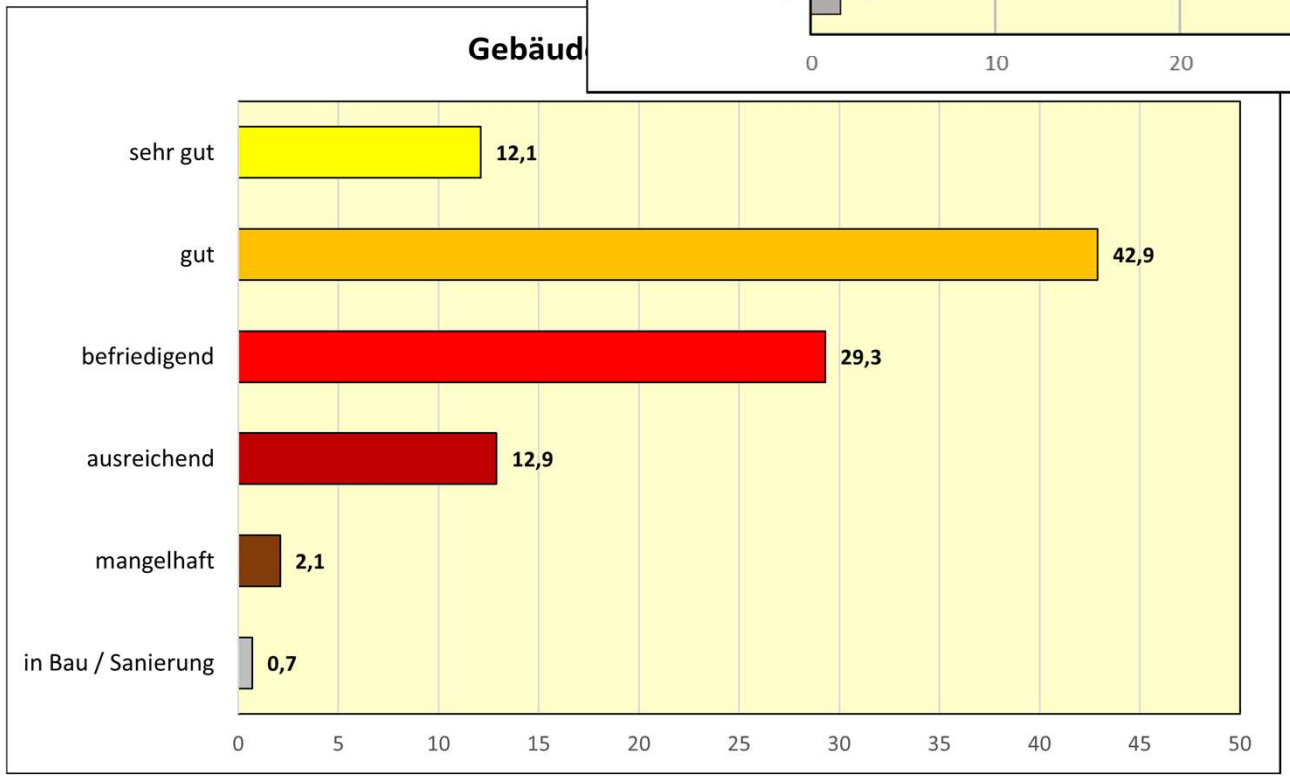
Dorferneuerungskonzept Strüth



Dorfe

Gebäudezustand schlechter als in Vergleichsorten





Dorferneuerungskonzept Strüth

Analyse der Ergebnisse aus den Arbeitsgruppen:

- **Dorfgemeinschaft, Vereine und soziales Engagement:** In Strüth ist bereits eine Segregation wahrnehmbar. Sowohl räumlich durch die unzusammenhängende Siedlungsstruktur, als auch demographisch sind aus den Bürgergesprächen bereits Defizite heraus zu lesen gewesen. Noch können bestehende Strukturen genutzt werden, um eine Stärkung der Dorfgemeinschaft zu erreichen und möglichst alle Strütherinnen und Strüther anzusprechen.
- **Ortsbild und Dorfgrün:** Das Dorf profitiert von seiner dörflichen Identität und der Lage im Grünen. Durch den ausblutenden und durch Leerstand bedrohten Ortskern besteht jedoch bereits massive Gefahr. Hier müssen durch die Nutzung öffentlicher Fördermöglichkeiten und die Information zur privaten Förderoption alle Möglichkeiten genutzt werden, um diesen Trend zu stoppen. Eine entsprechende Satzung kann der Gemeinde hierbei helfen, Vorabzugriff auf entsprechende Gebäude zu erhalten, sobald diese auf dem Markt verfügbar werden.
- **Infrastruktur:** Die Infrastruktur von Strüth bietet besonders durch das Vorhandensein einer ärztlichen Versorgung und einer Apotheke einen Pluspunkt. Dieser ist unbedingt zu erhalten und entsprechende Maßnahmen um zu setzen, die zum weiteren Ausbau der Infrastruktur beitragen.

Dorferneuerungskonzept Strüth

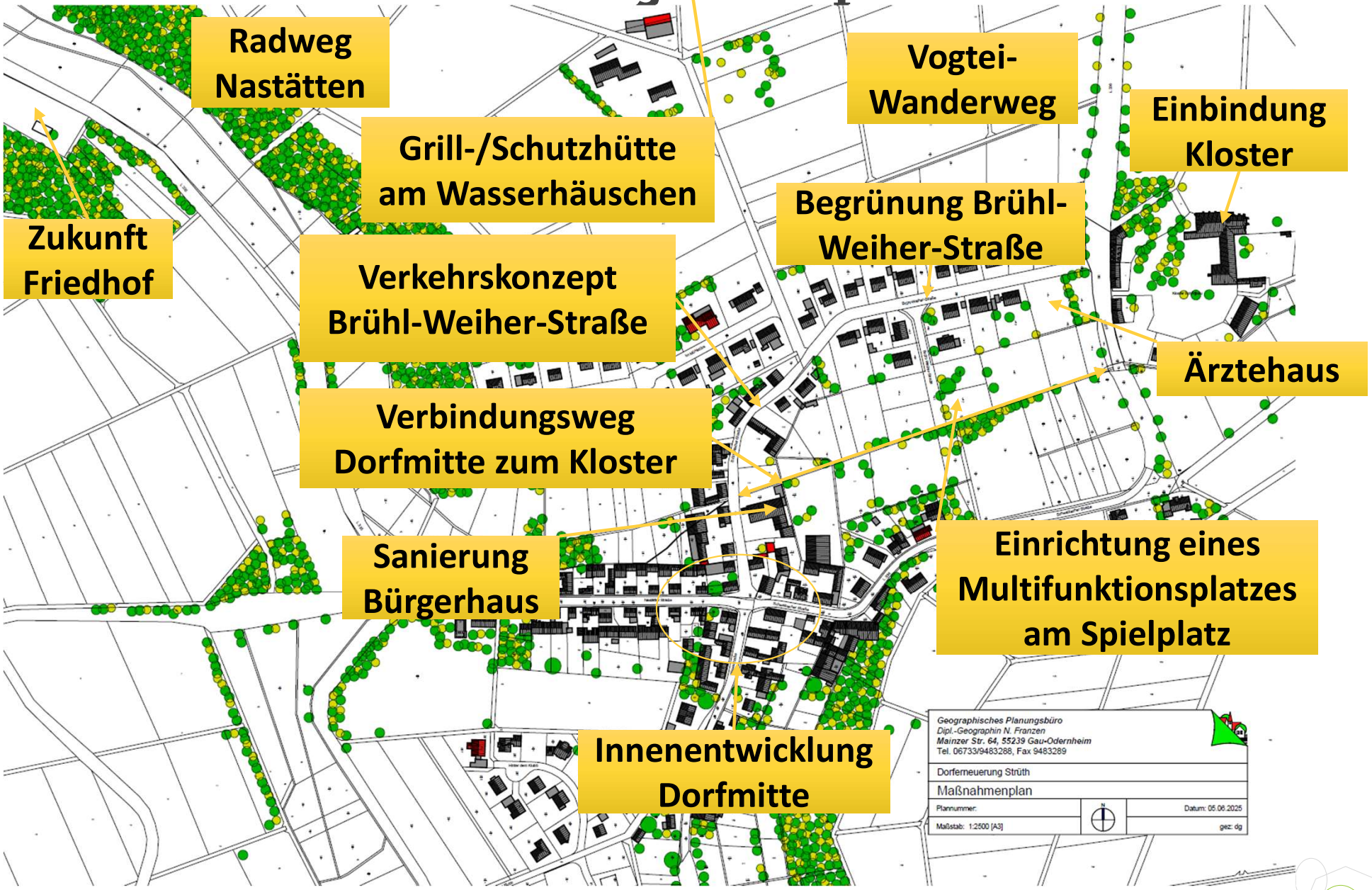
Analyse der Ergebnisse aus den Arbeitsgruppen:

- **Mobilität:** Durch die Lage des Ortes zwischen den zentralen Orten wäre Potenzial zur Entwicklung vorhanden. Jedoch kann dieses durch die mangelhafte ÖPNV-Anbindung nicht abgerufen werden. Insbesondere zur Bäderstraße fehlt ein PKW-freie Anbindung. Durch die aktuelle Situation bietet Strüth kaum Entwicklungspotenzial für junge Erwachsene und zu wenige Versorgungsmöglichkeiten für ältere Einwohner, welche den PKW nicht mehr nutzen wollen oder können. In der Folge sind weitere Fortzüge zu erwarten, falls dieses Problem nicht behoben werden kann.

- **Tourismus und Freizeit:** Strüth bietet durch seine Lage im Grünen und die Besonderheit des Klosters ein hohes Potenzial für Tourismus und Naherholung. Wenn beide Punkte stärker genutzt werden bietet sich nicht nur für das vorhandene Gastgewerbe, sondern auch für die Identität der Dorfgemeinschaft ein direkter Nutzen.

- **Kinder und Jugend:** Durch den hohen Anteil von Kindern und Jugendlichen (fast 20%) entsteht in Strüth eine Chance, den Dorfzusammenhalt durch die junge Generation zu fördern und verbindende Einflüsse auf die Dorfgemeinschaft zu nutzen. Dafür muss dieser wichtigen, aber schnelllebigen Gruppe besondere Aufmerksamkeit geschenkt und insbesondere einfache Maßnahmen zeitnah umgesetzt werden.

Dorferneuerungskonzept Strüth

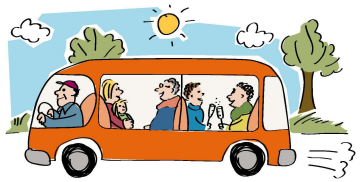


Dorferneuerungskonzept Strüth

Erste Ansätze für die zukünftige Entwicklung:

- Bestehende **Leerstände** wo möglich reaktivieren und der Entstehung neuer Leerstände vorbeugen.
- Schaffung von **Begegnung**sflächen und –orten zwischen den Ortsteilen durch z.B.:
  - Mehrgenerationen-/Multifunktionsplatz
  - Renaturierung/Aufwertung und Nutzung der Achse Mühlbach - Kloster

- Ausbau von weiteren **Naherholung**smöglichkeiten zur Steigerung der Lebensqualität
- Neugestaltung des Friedhofs
- Sanierung und funktionale Anpassung des Bürgerhauses



- Verbesserung des **ÖPNV** zur Mobilität der Einwohner ohne PKW
- Pflege, Ausbau und Schaffung von **Rad- und Wanderwege**n in Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden und der VG
- Orts**begrünung** vor allem im Bereich der Brühl-Weiher-Straße

Beispiele aus anderen Dörfern

Generationenplatz Frohnhofen

Beispiele aus anderen Dörfern

Generationenplatz Hochstetten

Beispiele aus anderen Dörfern

Mehrgenerationenplatz in Ellerstadt

Beispiele au

Bepflanzung in Hochstetten Sommer / Winter

Beispiele aus anderen Dörfern

Indianersommer:
Anwendungsgebiete:
Hausgärten, Verkehrskreisel, Mittelstreifen/Verkehrsteiler, Randstreifen/ Böschungen,

Pflege: Im ersten Jahr 4-6 Pflegegänge (8-10 min/m²/Jahr), in den Folgejahren 3-4 Pflegegänge (ca. 5-7 min/m²/Jahr), Rückschnitt bodeneben im Spätwinter (Jan-Feb), Schnittgut abräumen;

Im ersten Jahr Wässern in der Anwachsphase, danach nur in extremen Trockenperioden

Bund deutscher STAUDENGÄRTNER im Zentralverband Gartenbau

Beispiele aus anderen Dörfern

Friedhofgestaltung

Bäume bringen Atmosphäre auf den Friedhof

Friedhofgestaltung

Beispiele:
Urnenbestattung um Bäume

(Bilder / Angaben vom Hersteller, Fa. Weiher GmbH)

Friedhofgestaltung

Was ist ein Memoriam-Garten?

- Memoriam-Gärten sind schön gestaltete Gärten, die Teil eines Friedhofs sind.
- Kein Verstorbener wird anonym beigesetzt, sondern die Namen auf Grabmalen genannt.
- Darüber hinaus sind alle Grabstätten in harmonischer Art und Weise miteinander verbunden, da es keine klaren Abgrenzungen wie bei klassischen Gräbern gibt.
- Verschiedene Grabarten möglich: Es gibt zum Beispiel Urnen- und Erdbestattungsplätze.
- Die Dauergrabpflege wird durch kompetente und qualifizierte Friedhofsgärtner / Gartenbaubetriebe übernommen.

Ein Memoriam-Garten auf einem Friedhof hat Vorteile für die Gemeinde:

- Zum einen werden neue Formen der Beisetzung angeboten. Die Kommune zeigt sich hierdurch modern und innovativ, folgt dem Trend der Zeit.
- Gleichzeitig spart sie Kosten bei Material und Personal, da die laufende Pflege durch den Vertragspartner übernommen und infolgedessen von den Angehörigen (im Voraus) bezahlt wird.

Friedhofgestaltung

Memoriam-Garten

Friedhofgestaltung

Memoriam-Garten auf dem Friedhof Limburgerhof

Weiteres Vorgehen:

- Angebot: Planungswerkstatt für die wichtigsten Projekte
- Erstellung Maßnahmenkatalog und Maßnahmenplan
- Entwurf DE-Konzept fertigstellen, Beschluss in Ratssitzung
- Trägerbeteiligung durch Kreis, Anerkennung

Fragen?